

First Cobalt kündigt 9-Millionen-Dollar-Programm für das Projekt Iron Creek an

TORONTO, ON — (11. Juni 2018) – First Cobalt Corp. (TSX-V: FCC; ASX: FCC; OTCQX: FTSSF) (das „Unternehmen“ - <https://www.youtube.com/watch?v=LY4qXCoWstE&t=5s>) freut sich, ein Arbeitsprogramm mit einem Budget von 9 Millionen Dollar für das Projekt Iron Creek in Idaho (USA), das es am 4. Juni 2018 erworben hat, bekannt zu geben. Das Unternehmen beabsichtigt, bis Oktober 2018 eine Mineralressourcenschätzung zu veröffentlichen und weitere 30.000 Meter zu bohren, um die mineralisierte Zone entlang des Streichens über das im Jahr 2017 erbohrte Gebiet hinaus zu verdoppeln.

Wichtigste Punkte:

- Erste NI 43-101-konforme Mineralressourcenschätzung bis Oktober 2018 erwartet
- Ein Programm mit 70 Löchern mit einer Gesamtlänge von 30.000 Metern umfasst sowohl Infill-Bohrungen zur Umwandlung eines Teils der abgeleiteten Ressourcen in gemessene und angezeigte Ressourcen als auch Erweiterungsbohrungen, um eine zweite Ressourcenschätzung Anfang 2019 zu ermöglichen
- Bohrungen zur Erweiterung der Streichlänge der Kobalt-Kupfer-Mineralisierungszone von derzeit 460 Metern auf 900 Meter
- Erweiterung der Mineralisierung entlang des Einfallwinkels 200 Meter unter den bestehenden unterirdischen Stollen wird ebenfalls getestet
- Andere Mineralisierungszonen in Liegenden werden erkundet

President und Chief Executive Officer Trent Mell sagte dazu:

„First Cobalt hat US Cobalt übernommen, weil wir glauben, dass Iron Creek eines der aussichtsreichsten und fortgeschrittensten Projekte in Nordamerika ist. Mit einer historischen Ressourcenschätzung, patentiertem Land und einer unterirdischen Erschließung auf 600 Metern ist Iron Creek ein wertvolles, hochwertiges primäres Kobaltprojekt in einem großartigen Bergbaugebiet. Der heute angekündigte Haushalt und das Arbeitsprogramm sind Ausdruck unserer Überzeugung, dass dieses Kobalt-Kupfer-Projekt für die zukünftige Produktion in Nordamerika erweitert und letztlich beschleunigt werden kann.“

Programm 2018 bei Iron Creek

Im Jahr 2017 begann US Cobalt mit einem Bohrprogramm zur Bestätigung einer historischen Schätzung (nicht konform mit NI 43-101) von 1,3 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,59 % Kobalt und 0,3 % Kupfer, die 1980 von Noranda Inc. angefertigt wurde. Das Programm, bestehend aus 40 Löchern mit 10.700 Metern, erfasste eine Streichlänge von 460 Metern und die Ergebnisse dieses Bohrprogramms bilden die Grundlage für eine Mineralressourcenschätzung, die bis Oktober 2018 durchgeführt werden soll.

Die Bohrungen im Jahr 2017 erfolgten von der Oberfläche aus, während zwei historische Stollen saniert wurden. 2018 wurden unterirdische Bohrstationen errichtet, um die oberirdischen Bohrungen zu unterstützen und die bekannte Mineralisierung nach Westen

und entlang des Einfallwinkels über die Grenzen der historischen Ressource hinaus zu erweitern.

Dank des starken Kassenbestands von First Cobalt konnte das Volumen der Bohrkampagne 2018 von 15.000 Metern auf 30.000 Meter verdoppelt werden. Das Arbeitsprogramm mit 70 Löchern soll die bekannte Mineralisierung in Streichrichtung erweitern und einen Teil der im Oktober erwarteten Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen in eine Schätzung der gemessenen und angezeigten Ressourcen hochstufen können.

Längere Bohrungen sind geplant, um die Kobalt-Kupfer-Mineralisierung zu testen, die bei den Bohrungen 2017 im Liegenden durchteuft wurde und sich möglicherweise bis zur Oberfläche erstreckt. Die Bohrungen werden auch der Untersuchung der Erweiterung der Mineralisierung entlang des Einfallwinkels unter den bestehenden unterirdischen Stollen dienen.

Die Bohrungen begannen im Februar vom westlichsten Punkt des Stollens Nr. 2 aus (siehe Abbildung 1). Die ersten Ergebnisse des Programms 2018 wurden am 23. Mai 2018 veröffentlicht (siehe Pressemeldung von US Cobalt auf www.sedar.com); alle Bohrlöcher durchteuften eine bedeutende Kobaltmineralisierung. Die Bohrungen im Jahr 2018 haben die bekannte Mineralisierung bis heute auf eine Streichlänge von über 520 Metern erweitert.

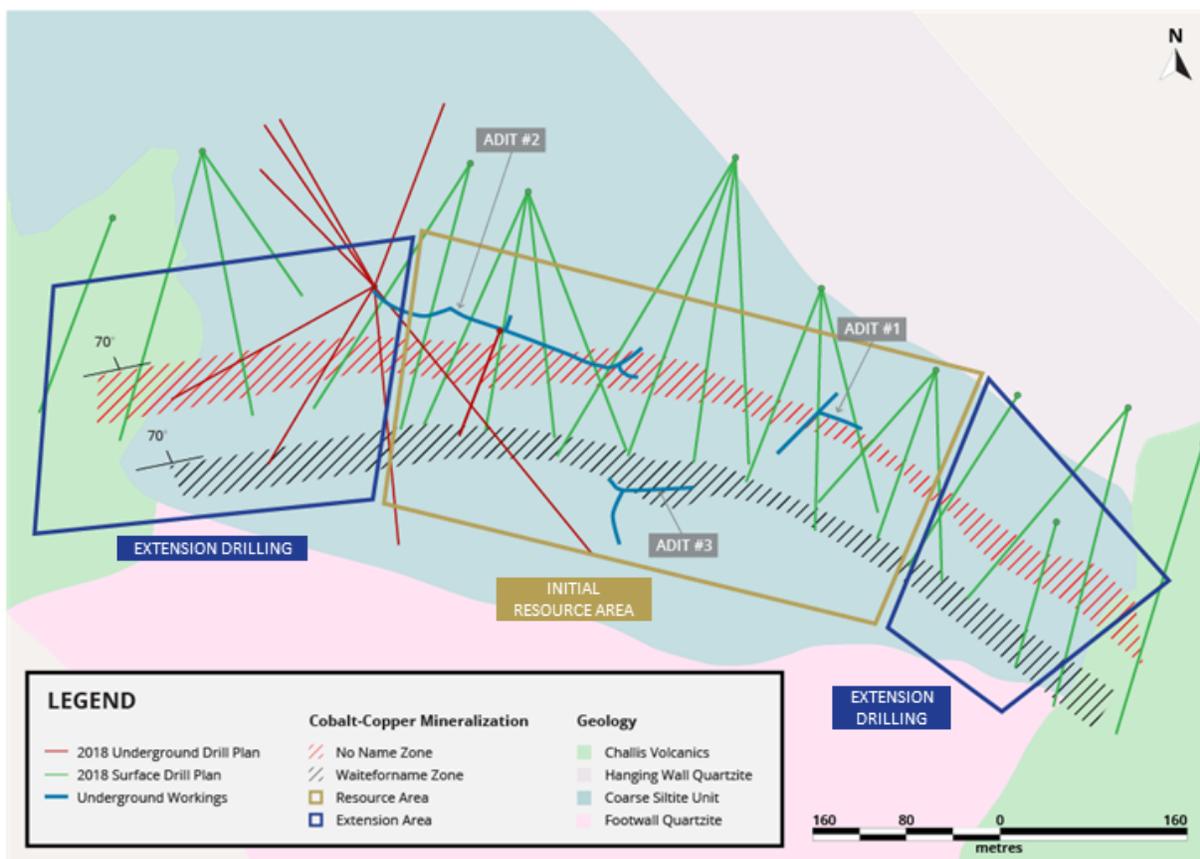


Abbildung 1. Geologie des Grundgesteins bei Iron Creek basierend auf Kartierungen und historischen Bohrungen. Kobalt-Kupfer-Mineralisierungszonen auf Grundlage der historischen und den aktuellen Bohrungen von 2017.

Zusätzlich zu den Bohrungen wird das Arbeitsprogramm 2018 auch oberirdische

Probenahmen bei Grundgesteinsausbissen beinhalten, um bekannte Kobalt-Kupfer-Prospektionsgebiete abseits der Mineralisierung bei Iron Creek zu erkunden. An ausgewählten Bohrlöchern von 2017 und 2018 werden auch geophysikalische Messungen in den Löchern für die magnetische und elektromagnetische Datenerfassung durchgeführt. Diese Untersuchungen werden zur Charakterisierung der Mineralisierungssignaturen beitragen, um die für die weitere Exploration des Konzessionsgebiets geplanten geophysikalischen Messungen an der Oberfläche zu erleichtern.

Konzessionsgebiet Iron Creek

Das Konzessionsgebiet Iron Creek befindet sich im ertragreichen *Idaho Cobalt Belt* (Kobaltgürtel Idaho) und besteht aus patentierten Bergbau- und Explorations-Claims mit bereits vorhandener Infrastruktur. Im Rahmen der historischen unterirdischen Erschließung wurden von drei Stollen aus Strecken auf 600 Meter angelegt; zur Infrastruktur gehört auch eine Allwetterstraße, die das Projekt mit einem bundesstaatlichen Highway verbindet. Alle Genehmigungen für das Bohrprogramm 2018 liegen vor.

Bei den Bohrungen 2017 wurden zwei Zonen der Kobalt-Kupfer-Mineralisierung, die Zone No Name Zone und die Zone Waite, entlang einer Streichlänge von 460 Metern durchteuft und auf über 150 Metern entlang des Einfallwinkels getestet. Die historischen Bohrungen vor 1960 verfolgten die Zone No Name auf einer Streichlänge von über einem Kilometer. Die geschätzte wahre Mächtigkeit der Zonen liegt zwischen 10 und 30 Metern; die Zonen fallen steil nach Norden ab, wobei sie weiter in der Tiefe offen sind.

Die Kobalt-Kupfer-Mineralisierung liegt als halbmassiver und eingesprengter Pyrit und Chalkopyrit entlang schichtengebundener Bänder in fein geschichteten Meta-Sedimentgesteinen vor, die aus eingelagertem Argillit und Quarzit bestehen. Das Kobalt steht mit Pyrit in Zusammenhang. Dünne Chalkopyriterzgänge durchschneiden ebenfalls die Bänder und Metasedimentgesteine. Die Quarziteinheiten bilden das Hangende und das Liegende des mineralisierten meta-sedimentären Horizonts. Diese stratigraphische Sequenz wurde an der Oberfläche kartiert und erstreckt sich auf Grundlage der Bohrungen auf mindestens zwei Kilometer in Streichrichtung.

In den 1980er und 1990er Jahren führten Noranda Inc., Inspiration Mines und Cominco Ltd. mehrere Berechnungen der abgeleiteten Ressourcen durch. Diese Schätzungen betrafen nur die Zone No Name, wo die historischen Bohrungen am dichtesten waren. Die zuverlässigste historische Ressourcenschätzung, die nicht den Meldestandards gemäß NI 43-101 entspricht, umfasst 1,3 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,59 % Kobalt und 0,3 % Kupfer.

Stellungnahme eines sachkundigen und kompetenten Experten

Dr. Frank Santaguida, P.Geo., ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne von NI 43-101, welcher den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat. Dr. Santaguida ist ebenfalls ein Sachverständiger (gem. Definition von „Competent Person“ im JORC Code, Ausgabe 2012) und praktizierendes Mitglied der Association of Professional Geologists of Ontario (eine „anerkannte Berufsvereinigung“ hinsichtlich der Notierungsvorschriften der ASX). Dr. Santaguida ist Vollzeit-Angestellter und Vice President, Exploration bei First Cobalt. Als Sachverständiger gemäß der Definition im JORC-Code verfügt er über ausreichende Erfahrungen, die für die Qualifizierung hinsichtlich der zu übernehmenden Tätigkeit erforderlich sind.

Über First Cobalt

First Cobalt ist ein vertikal integriertes nordamerikanisches Pure-Play-Kobaltunternehmen. First Cobalt besitzt drei bedeutsame Aktiva in Nordamerika: das Projekt Iron Creek in Idaho mit einer historischen Mineralressourcenschätzung von 1,3 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,59 Prozent Kobalt (entspricht nicht den Bestimmungen von National Instrument 43-101), das Canadian Cobalt Camp mit über 50 vormals produzierenden Minen sowie die einzige zugelassene Kobaltraffinerie in Nordamerika, die in der Lage ist, Batteriematerialien zu produzieren. Das Iron Creek Projekt, das den Buy-out-Rechten von First Cobalt unterliegt, wird von der Chester Mining Company gepachtet.

Für First Cobalt Corp.

Trent Mell
President & Chief Executive Officer

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.firstcobalt.com oder kontaktieren Sie:

Heather Smiles
Investor Relations
info@firstcobalt.com
+1.416.900.3891

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen als „zukunftsgerichtete Aussagen“ bezeichnet) im Sinne der gültigen Wertpapiergesetze und des United States Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Sämtliche Aussagen in dieser Pressemitteilung, außer Angaben über historische Tatsachen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Im Allgemeinen können als zukunftsgerichtete Aussagen diejenigen Angaben bezeichnet werden, die Begriffe wie „planen“, „erwarten“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „antizipieren“, „glauben“ oder die Ableitungen derartiger Wörter enthalten, oder Erklärungen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse „möglicherweise“ „eintreten“ oder „erzielt werden“ „könnten“ oder „würden“. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, werden in der Managemententwerterung und -analyse (Management Discussion and Analysis) und anderen Veröffentlichungen von Risikofaktoren von First Cobalt beschrieben, die auf SEDAR unter www.sedar.com eingereicht wurden. Obwohl First Cobalt der Ansicht ist, dass die Informationen und Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, vernünftig sind, sollte man sich nicht auf diese Aussagen verlassen, da diese nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gelten und keine Gewährleistung abgegeben werden kann, dass solche Ereignisse zu den angegebenen Zeitpunkten oder überhaupt eintreten werden. Sofern nicht durch gültiges Gesetz gefordert, beabsichtigt First Cobalt nicht und sind auch nicht dazu verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus sonstigen Gründen.

Historische Schätzungen

First Cobalt betrachtet die oben erwähnten Schätzungen der Kobalt- und Kupfermengen und -gehalte als historische Schätzungen. Die historischen Schätzungen weisen keine Kategorien auf, die den aktuellen CIM Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves gemäß den Standards of Disclosure for Mineral Projects („NI 43-101“) entsprechen, und wurden nicht als konform mit den aktuellen CIM Definition Standards erachtet. Sie wurden in den 1980er Jahren - noch vor Einführung und Umsetzung der Vorschrift NI 43-101 - vorgenommen. Es wurden keine ausreichenden Arbeiten durch einen qualifizierten Sachverständigen durchgeführt,

um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen einstufen zu können. First Cobalt betrachtet die historischen Schätzungen daher nicht als aktuelle Mineralressourcen. Weitere Arbeiten - unter anderem auch Bohrungen - sind erforderlich, um die geschätzten Ressourcen in die entsprechenden Kategorien laut CIM Definition Standards einstufen zu können. Anleger werden darauf hingewiesen, dass aus den historischen Schätzungen nicht abgeleitet werden sollte, dass es tatsächlich wirtschaftliche Lagerstätten im Konzessionsgebiet Iron Creek gibt. First Cobalt hat keine unabhängige Untersuchung der historischen Schätzungen durchgeführt und hat auch die Ergebnisse vorangegangener Explorationsarbeiten nicht auf unabhängige Weise analysiert, um die Genauigkeit der Daten verifizieren zu können. First Cobalt glaubt, dass die historischen Schätzungen für die weitere Exploration im Konzessionsgebiet Iron Creek relevant sind.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!